

**Zusammenfassung:**

An der Universität Augsburg gibt es sieben Fakultäten – und jede ist anders. In diesem Podcasts erzählen die Fakultäten selbst, wer sie sind, was sie ausmacht und was man an ihnen studieren kann. Dabei kommt es auch manchmal zu Diskussionen.

- Sprecher: Herzlich willkommen an der Universität Augsburg! Wie ihr wahrscheinlich schon wisst, gibt es hier insgesamt 7 große Teilbereiche, die Fakultäten. Ihr wollt wissen, wo diese sind und was man dort machen kann? Dann hört mal zu...
- Phil.-Soz.: Hallo, ich bin die Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät, aber die meisten nennen mich einfach Phil-Soz. Ich bin im Gebäude D zu Hause. Also wenn ihr von der Straßenbahnhaltestelle auf den Campus geht, bin ich im zweiten Gebäude auf der rechten Seite.  
Man soll sich ja nicht selbst loben, aber ich bin ein wahres Multitalent. Ich bin sportlich, musikalisch und kenne mich noch mit vielen weiteren Themen aus, beispielsweise mit Philosophie, Politikwissenschaft, Sozialwissenschaften, Pädagogik und Medien. Wenn du zu diesen Themen also etwas wissen willst, komm am besten zu mir. Auch wenn ihr euch online im Digicampus für eure Vorlesungen und Seminare anmeldet, habe ich meine Finger im Spiel. Denn für den Digicampus ist das Institut für Medien und Bildungstechnologie mit seinem Medienlabor zuständig – und das gehört auch zu mir.  
Jetzt fragt ihr euch vielleicht, wie man bei der ganzen Denkarbeit auch noch sportlich und musikalisch sein kann... aber ganz einfach: Zu mir gehören sowohl das Institut für Sportwissenschaften als auch das Leopold Mozart Zentrum, das sich mit Musik beschäftigt.
- Phil.-Hist.: Herr Nachbar, du hast schon echt viel zu bieten. Aber du kannst und weißt auch nicht alles!
- Phil.-Soz.: Niemand weiß alles, liebe Phil-Hist. Ach so, lieber Zuhörer, du merkst schon: Auch der Spitzname meiner Nachbarin enthält „Phil“, aber es steht für etwas anderes – bei mir für „philosophisch“, bei ihr für „philologisch“. Also, Phil-Hist, dann stell dich doch bitte auch mal kurz vor!
- Phil.-Hist.: Olla, hello, salut, servus - ich bin die Philologisch-Historische Fakultät. Meine Lehrstühle und Veranstaltungen findest du im Gebäude D, bei der Philosophisch-Sozialwissenschaftlichen Fakultät und der alten Cafeteria. Bei mir bist du genau richtig, wenn du dich für fremde Sprachen und deren Literatur, für Geschichte oder Europäische Ethnologie interessierst. Zu diesen Themen gibt es bei mir Lehramtsstudiengänge, aber auch Studiengänge mit Bachelor- und Masterabschlüssen. Besonders erwähnen möchte ich hier den fächerübergreifenden Master-Elitestudiengang „Ethik der Textkulturen“, den ich in Zusammenarbeit mit der Universität Erlangen-Nürnberg anbiete. Neben den regulären Vorlesungen und

Seminaren gibt es bei mir viele interessante Zusatzveranstaltungen, zum Beispiel eine Vortragsreihe über große Werke der Literatur.

Wenn du bei mir eine Fremdsprache studierst, solltest du die Chance nutzen, für ein oder zwei Semester ins Ausland zu gehen. Dies ist die beste Möglichkeit, deine Kenntnisse einzusetzen und zu verbessern... und natürlich macht es Spaß, Land und Leute kennenzulernen. Darum kann ich Auslandssemester jedem nur empfehlen!

Informatik: Jaja, Frau Kollegin... und wenn Ihre Studierenden per Weblog im Internet von ihren Erlebnissen berichten wollen, aber sich nicht gut genug mit Computern auskennen, kommen sie wieder zu mir...

Phil.Hist.: Herr Kollege, es kennt sich nun mal niemand so gut mit Computern aus wie Sie!

Informatik: Danke für das Kompliment... Aber ach, wie unhöflich von mir – ich habe mich ja noch gar nicht vorgestellt! Also: Grüß dich, ich bin die Fakultät für angewandte Informatik. Zu mir gehören zwei Institute. Das Institut für Informatik befindet sich in dem erst kürzlich errichteten Gebäude N. Das ist das große, grau-grüne Gebäude direkt hinter dem Mensagebäude.

Mein zweites Institut ist das für Geographie. Es befindet sich bei den Phil-Fakultäten im Gebäude D. Im Bereich Geographie biete ich neben Studiengängen für Lehrämter Bachelor- und Masterstudiengänge an. Als die liebe Phil-Hist gerade gesagt hat, dass sich keiner so gut mit Computern auskennt wie ich, hat sie wahrscheinlich auf meine Masterstudiengänge im Bereich Informatik angespielt. Tatsächlich gehören diese zu den besten in ganz Deutschland. Das wurde erst vor kurzem wieder in einem Ranking bestätigt.

Jura: Und wer sich so gut mit Computern auskennt, muss sich auch nicht mehr an die Gesetze halten, oder?

Informatik: Diesem Vorurteil muss ich entschieden widersprechen. Sehen Sie, das ist wie bei einem Messer: Sie können damit Essen zubereiten. Sie können damit aber auch jemanden verletzen oder sogar töten. Mit unseren Computerkenntnissen wollen wir zum technischen Fortschritt beitragen. Aber Sie als Jurist bekommen natürlich nur wieder mit, wenn jemand seine Kenntnisse missbraucht, um anderen Leuten zu schaden.

Jura: Nun, da haben Sie Recht. Ich bin übrigens die Juristische Fakultät. Um mich zu finden, musst du nur die Brücke am Uni-See überqueren, die Treppe hinaufsteigen und oben noch ein paar Schritte geradeaus gehen. Am großen Platz mit dem Kunstwerk in der Mitte ist rechts mein Zuhause: das Gebäude H. Wende dich an mich, wenn du an Strafrecht, Zivilrecht, Umweltrecht oder anderen Themen aus den Rechtswissenschaften interessiert bist. Der bei mir übliche Abschluss ist natürlich nicht der Bachelor oder Master, sondern das Staatsexamen. Ich bin hier oben auf dem Hügel übrigens nicht alleine. Mir gegenüber ist die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Frau Kollegin, möchten Sie sich ebenfalls kurz vorstellen?

- Wiwi:** Guten Tag, ich bin die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, oder kurz Wiwi-Fakultät. Wie mein Kollege bereits erwähnt hat, befinde ich mich ebenfalls auf dem Campus-Hügel, jedoch links des Kunstwerks im Gebäude J. Im Gebäude K gleich links daneben befindet sich mein eigenes Hörsaalzentrum. Mein größter Hörsaal – übrigens der größte Hörsaal der ganzen Universität – ist allerdings nicht auf dem Campus, sondern circa 15 Minuten zu Fuß vom Campus entfernt im Sigma Technopark, auf Höhe der Straßenbahnhaltestelle „Fachoberschule“. Meine drei großen Themengebiete sind die Betriebswirtschaftslehre (BWL), die Volkswirtschaftslehre (VWL) und die Wirtschaftstheorie.
- Was meine Studiengänge betrifft, ist besonders der Studiengang „Finance & Information Management“ hervorzuheben, der dem Elitenetzwerk Bayern angehört und von vielen renommierten Unternehmen gefördert wird. Hier in der Universität Augsburg gibt es übrigens auch die Studienrichtung Wirtschaftsmathematik. Auch wenn sie etwas mit Wirtschaft zu tun hat, gehört sie nicht zu unserer Fakultät...
- Math.-Nat.:** ...sondern zu mir. Grüß dich, ich bin die Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät. Mein Institut für Mathematik findest du im Gebäude L am Unisee; Mein Institut für Physik im Gebäude R und S erreichst du am besten von der Straßenbahnhaltestelle BBW/Institut für Physik. Ich bilde Mathematik- und Physiklehrer aus, biete aber auch viele Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Mathematik, Physik und Materialwissenschaften an.
- Stolz bin ich vor allem auf den Master-Elitestudiengang „Advanced Materials Science“, der in Kooperation mit den Münchener Universitäten durchgeführt wird. Wir konnten bereits zahlreiche Erfolge in der Forschung und Entwicklung feiern, unter anderem im Bereich der Festkörperphysik und Nanotechnologie. Damit dies in Zukunft weitergeht, will ich mich zusammen mit meinen Studierenden weiterentwickeln – einer der Gründe, weshalb wir bereits mit einigen Universitäten im Ausland zusammenarbeiten.
- Kath.-Theol.:** Vergessen Sie bei all Ihren Berechnungen und Beweisen aber bitte nicht, wie wunderbar Gottes Schöpfung ist!
- Math.-Nat.:** Keine Sorge. Wir möchten und können lediglich Zusammenhänge in der Natur finden und erklären. Wir werden jedoch wahrscheinlich nie erfahren, warum es all diese Zusammenhänge gibt, warum das Universum, die Erde und damit auch der Mensch entstanden sind. Diesen unerklärlichen Grund dürfen Sie gerne „Gott“ nennen. Aber das ist Ihr Spezialgebiet, oder? Stellen Sie sich doch bitte auch noch kurz vor!
- Kath.-Theol.:** Grüß Gott, ich bin die Katholisch-Theologische Fakultät aus dem 4. Stock in Gebäude D. Ich bin die kleinste aller Fakultäten – aber das heißt nicht, dass das Lehrangebot klein ist. Wie mein Name bereits andeutet, bilde ich katholische Religionslehrer und Priester aus. Bei mir gibt es jedoch nicht nur Lehramt und Diplom. Du kannst auch einen Masterabschluss erwerben. Sehr stolz bin ich dabei auf meinen fächerübergreifenden Masterstudiengang Umweltethik. Auf dich warten bei mir Seminare mit verschiedenen Schwerpunkten, zum Beispiel Kirchengeschichte, Kirchenrecht, Moraltheologie und christliche Sozialethik. An den Worten „Moral“ und

„Ethik“ kannst du bereits sehen, dass wir uns auch mit Grundfragen menschlicher Beziehungen beschäftigen. Deshalb liegt es meiner Fachschaft sehr am Herzen, das Miteinander zu fördern.

Sprecher: Nun habt ihr einen Eindruck davon, was in den einzelnen Fakultäten alles für euch geboten ist. Wenn ihr noch mehr erfahren wollt, geht einfach auf [www.uni-augsburg.de](http://www.uni-augsburg.de)!

**Autoren:**

Anna Maria Goralewicz, Bartek Burski, Thomas Schwabe